

INSTITUT FÜR MUSIKTHEORIE, ANALYSE, KOMPOSITION UND DIRIGIEREN – SCHULE FÜR ORCHESTERLEITUNG
DCPL 22 - Studiengang zur Erlangung des akademischen Diploms erster Ebene in ORCHESTERLEITUNG (M.D. Nr. 124/2009)

BILDUNGSZIELE	Am Ende des Studiums, das mit dem Akademischen Diplom erster Ebene in ORCHESTERLEITUNG verbunden ist, müssen die Studierenden spezifische technische und kulturelle Fähigkeiten erworben haben, die sie in die Lage versetzen, ihre eigene künstlerische Idee zu verwirklichen. Zu diesem Zweck wird ein besonderer Schwerpunkt auf das Studium der wichtigsten Techniken und Kompositionssprachen gelegt, die für die verschiedenen historischen Epochen repräsentativ sind. In den Bereichen Instrumentation, Orchestrierung, Transkription und Arrangement müssen besondere Fähigkeiten erworben werden. Besonderes Gewicht wird auf das Studium der Dirigiertechnik in ihrer Praxis und ihren historischen Bezügen gelegt. Diese Ziele sollen durch die gezielte Förderung der Hör- und Merkfähigkeit und durch den Erwerb spezifischer Kenntnisse über die analytischen Modelle der Musik und ihre historische Entwicklung erreicht werden. Am Ende des dreijährigen Studiengangs müssen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über die allgemeinen stilistischen, historischen und ästhetischen Aspekte des spezifischen Bereichs des Orchesterdirigierens erworben haben. Besondere Aufmerksamkeit muss dem Erlernen geeigneter Haltungs- und Gefühlskontrolltechniken gewidmet werden. Ein weiteres pädagogisches Ziel des Studiengangs ist der Erwerb angemessener Kenntnisse im Bereich der Musikinformatik sowie im Zusammenhang mit einer zweiten europäischen Fremdsprache.
ABSCHLUSSPRÜFUNG	Darbietung des Satzes einer Symphonie, der in der Dirigierprüfung III aufgeführt wird, und Aufführung eines weiteren Satzes derselben Symphonie, der vom Direktor des Konservatoriums ausgewählt wird. Konzertierung und Aufführung einer Opernszene mit einem oder mehreren Sängern aus dem italienischen Repertoire des 18. und 19. Jahrhunderts, ausgewählt vom Direktor des Konservatoriums.
BERUFSAUSSICHTEN	Der Studiengang bietet den Studierenden Beschäftigungsmöglichkeiten in den folgenden Bereichen: - Dirigieren von Instrumentalgruppen - Leitung von Kammerorchestergruppen - Dirigieren von symphonischen Orchesterensembles - Dirigieren von Musiktheater-Orchesterensembles
ERWARTETE LERNERGEBNISSE (knowledge and understanding)	Die Absolventen müssen nachweislich über Kenntnisse und Verständnisfähigkeiten verfügen, welche die typischerweise mit dem propädeutischen Weg verbundenen Fähigkeiten erweitern und/oder verstärken und auf originalen Musikquellen und Traktaten sowie auf einer breiteren historischen und künstlerischen Palette beruhen.
ANWENDEN VON WISSEN UND VERSTEHEN (applying knowledge and understanding)	Die Absolventen müssen in der Lage sein, ihre Kenntnisse und ihr Verständnis bei der Lösung verschiedener technischer, stilistischer und interpretatorischer Probleme anzuwenden, auch in fachübergreifenden Zusammenhängen, die mit ihrem Studienfach in Verbindung stehen.
URTEILEN (making judgements)	Die Absolventen müssen in der Lage sein, Wissen zu integrieren, Komplexität zu bewältigen und auf der Grundlage der ihnen zur Verfügung stehenden Informationen Urteile zu fällen.
KOMMUNIZIEREN (communication skills)	Die Absolventen müssen in der Lage sein, ihre Schlussfolgerungen sowie das Wissen und die Überlegungen, die dahinterstehen, klar und unmissverständlich sowohl Fachleuten als auch Nichtfachleuten zu vermitteln.
LERNSTRATEGIEN (learning skills)	Die Absolventen müssen Lernfähigkeiten entwickelt haben, die es ihnen ermöglichen, ihr Studium weitgehend selbstgesteuert oder autonom fortzusetzen.

							I Jahreseinheit			II Jahreseinheit			III Jahreseinheit		
Art der Bildungstätigkeit	Fachbereich	Kodex	Künstlerischer Fachbereich	BGH Bereich	Lehrveranstaltung	Art des Unterr.	St.	BGH	Bew.	St.	BGH	Bew.	St.	BGH	Bew.
GRUNDFÄCHER	Musikwissenschaftliche Fächer	CODM/04	MUSIKGESCHICHTE	13	Musikgeschichte und Musikgeschichtsschreibung	KLV	40	5	PR	40	5	PR	24	3	PR
		CODM/03	SYSTEMATISCHE MUSIKFORSCHUNG	4	Organologie	KLV				24	4	PR			
		CODM/07	LYRISCHE UND DRAMATISCHE LITERATUR FÜR MUSIK	9	Musik-Dramaturgie	KLV				36	6	PR			
	Poesieformen für Musik				KLV						24	3	PR		
	Theoretisch-analytisch- praktische Fächer	COTP/06	THEORIE, RHYTHMUS UND MUSIKALISCHE WAHRNEHMUNG	13	Notensingen, Intonation und Rhythmik (propädeutisch für Ear training)	KLV	40	5	PR						
					Ear training (<i>Gehörbildung</i>)	KLV				32	4	PR	32	4	PR
TOT				39			80	10		132	19		80	10	
KENNZEICHNENDE FÄCHER	Kompositorische Disziplinen	CODC/01	KOMPOSITION	14	Kompositionsanalyse	KLV	48	8	PR	36	6	PR			
	Interpretationsdisziplinen für die Leitung	COID/02	ORCHESTERLEITUNG	54	Konzertieren und Dirigieren von symphonischem Repertoire und Musiktheater	EU	27	18	PR	27	18	PR	27	18	PR
	Theoretisch-analytisch- praktische Fächer	COTP/02	LESEN DER PARTITUR	18	Lesen der Partitur	EU	18	6	PR	18	6	PR	18	6	PR
TOT				86			93	32		81	30		45	24	
VERWANDTE UND INTEGRIERENDE FÄCHER	Blasorchesterleitung	COID/03	BLASORCHESTERLEITUNG	8	Blasorchesterleitung	EU	24	8	PR						
	Musikinformatik	COME/05	MUSIKINFORMATIK	3	Musikinformatik	KLV				24	3	PR			
	Didaktische Fächer	CODD/07	KÖRPERWAHRNEHMUNG UND AUSDRUCKSTECHNIKEN	1	Körperbewusstsein und Ausdruckstechniken	KLV							15	1	Eign.
	Interpretative Ensemblefächer	COMI/03	KAMMERMUSIK	4	Kammermusik	GU							24	4	PR
	Verwandte und integrierende Fächer			8	Laboratorien, Seminare, Praktika	LU				50	6	Eign.	40	2	Eign.
TOT				30			24	8		74	9		79	7	
WAHLFÄCHER				18	Vom Studenten, auch extern, auszuwählende Bildungstätigkeiten			6			2			10	
TOT				18				6			2			10	
ABSCHLUSSPRÜFUNG UND KENNTNIS EINER FREMDSPRACHE	Fremdsprachen	CODL/02	EUROPÄISCHE FREMDSPRACHE	4	Europäische Fremdsprache oder Deutsch/Italienisch L2 (Stufe B1)	KLV	32	4	PR						
				9	ABSCHLUSSPRÜFUNG	EU								9	PR
TOT				13			32	4						9	
GESAMT				180				60			60			60	